

WIR BRINGEN SIE NACH OBEN.

AUSBILDUNG

verantwortungsvoll

Gerüstbauer m/w

WAS Was machen Sie in diesem Beruf?

Gerüstbauer m/w rüsten Fassaden mit Arbeits- und Schutzgerüsten ein. Sie wählen die erforderlichen Gerüstteile aus, verladen diese mithilfe von Hebegeväten, transportieren sie zur Baustelle und montieren sie. Vor dem Aufbau ebnen sie, wenn nötig, den Untergrund ein und befestigen ihn. Sie montieren Systembauteile und verankern das Gerüst am Bauwerk.

Im Spezialgerüstbau stellen Sie nicht nur die üblichen Gerüste an Häusern auf, sondern errichten auch spezielle Konstruktionen wie Traggerüste als Unterkonstruktion für Betonschalungen, z.B. beim Brückenbau, oder fahrbare Arbeitsbühnen, z.B. an Hochhäusern. Wenn die Gerüste nicht mehr benötigt werden, bauen Sie diese fachgerecht ab. Sie lagern die Gerüstteile und halten sie instand. Zusammengefasst sind Sie ein Garant dafür, dass andere Handwerker Ihre Arbeiten auf den von Ihnen erstellten Gerüsten sicher ausführen können.

WO Wo arbeiten Sie?

Gerüstbauer m/w arbeiten in Gerüstbau-Fachbetrieben oder Gerüstbauabteilungen der Industrie sowie Brücken- und Tunnelbauunternehmen.

Sie arbeiten auf Neubau oder auch Renovierungsbaustellen meist im Freien. Sie sind aber auch innerhalb von Gebäuden mit der Gerüstmontage beschäftigt, wie z.B. in Kirchen.

EIGENSCHAFTEN Worauf kommt es an?

Als Gerüstbauer m/w sollten Sie zunächst erst einmal schwindelfrei sein und Höhenlagen sollten Ihnen nichts ausmachen. Die Arbeit im Gerüstbau verlangt Umsicht und Sorgfalt, um die Sicherheit von Arbeitern, Kollegen und Passanten nicht zu gefährden. Die Arbeit auf ständig wechselnden Baustellen erfordert ein hohes Maß an Flexibilität.

Fähigkeiten und Fertigkeiten im Bereich Werken und Technik helfen Ihnen dabei, Werkstoffe zu bearbeiten und Teile zu fügen. Kenntnisse in Mathematik sind z.B. wichtig, um Materialmengen zu berechnen oder Längen-, Höhen- und Winkelmessungen durchführen zu können. Sie helfen weiterhin, statische Berechnungen von entsprechenden Sonderkonstruktionen zu begleiten oder auch kontrollieren zu können.

DAUER Wie lange dauert die Ausbildung?

Die Ausbildung dauert 3 Jahre.

Die Ausbildung schließt mit der Gesellenprüfung ab.

Der schulische Teil der dualen Ausbildung erfolgt in Form von Blockunterricht, da die Fachkenntnisse an hiesigen Schulen mit wöchentlichem Schulbesuch nicht vermittelt werden.

ZUKUNFT Wie können Sie sich entwickeln?

Nach einer erfolgreichen Ausbildung zum Gerüstbauer m/w können Sie natürlich als Geselle tätig sein.

Darüberhinaus gibt es die Weiterbildungsmöglichkeit zum „Gerüstbau Kolonnenführer“, der Ihnen weitergehende Kenntnisse in der Führung Ihrer Kollegen und der gesetzlichen Verantwortung als qualifizierter Gerüstbauer vermittelt.

Daran anschließend steht die Möglichkeit zur Meisterprüfung als Gerüstbaumeister offen, auf den Sie im Anschluss noch Ihren Betriebswirt des Handwerks für eine fundierte kaufmännische Ausbildung anschließen können, um dann Führungsaufgaben in größeren Unternehmen zu übernehmen.

Alternativ können Sie sich schulisch auf der Fachoberschule fortbilden und danach studieren, oder Sie schlagen einen Weg zum Techniker ein. Ihnen stehen auf jeden Fall alle Wege offen.

ABSCHLUSS Welcher Schulabschluss wird erwartet?

Rechtlich ist kein bestimmter Schulabschluss vorgeschrieben. In der Praxis ist ein Realschulabschluss wünschenswert, ein guter Hauptschulabschluss aber zwingende Voraussetzung.

Schriftliche Bewerbung an folgende Adresse:

Wessendorf Systembeschichtungen GmbH
z. Hd. Franz Wessendorf
Wilhelm Bunsen Straße 5
49685 Emstek/Industriegebiet West